

von ihnen zu Anschaffung von Betten, Wäsche und sonstigem Hausrat verwendet werden sind und eigentlich ihr einziges Bischen Vermögen bilden. Sie verlieren durch einen unglücklichen Brand Alles — während der Wohlhabende, selbst wenn er nicht versichert haben sollte, in dem ihm verbrannten Mobiliar nur einen Theil seiner Besitzthümer verliert. Gerade diese aber haben, da man bei ihnen mehr Intelligenz voraussehen kann, gewöhnlich versichert, und ihr Verlust durch Feuer ist nur ein ganz geringer oder bisweilen gar keiner.

Diese Darstellung und Mahnung richte ich nun vorzüglich an die unbemittelte Classe meiner Mitbürger, deren Mobiliar vielleicht

den Werth von nur einigen Hundert Thalern hat. Gerade diese sollten den ihnen so fühlbaren Brandschaden von sich abwenden. Die wenigen Groschen, die eine solche Versicherung alljährlich kostet, müssen selbst bei geringem Wertdienst alljährlich erübtigt werden können, um kein Unglück zu begegnen. Ich glaube kaum, daß irgend eine unserer hiesigen Feuerversicherungs-Anstalten sich weigern wird, so kleine Versicherungen anzunehmen.

Möchten doch aus Menschenliebe gute Menschen jene unbemittelten Familien auf diese Zeilen aufmerksam machen, die dieser ärmern Classe vielleicht nicht zu Gesicht kommen oder von ihnen unbemerkt bleibent.

Börse in Leipzig am 18. Juli 1855.

Course im 14 Thaler-Fuss.

	Angeb.	Ges.		Angeb.	Ges.		Angeb.	Ges.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S.	139 $\frac{1}{2}$	K. russ. wicht. 5 Imp. - 5 Ro. pr. St.	—	5. 12 $\frac{1}{2}$	Leipz. Stadt-Obligat.	4	— 100 $\frac{1}{2}$
	2 Mt.	—	Holland. Due. à 3 $\frac{1}{2}$ Agio pr. Ct.	5 $\frac{1}{2}$	—	do. do.	4 $\frac{1}{2}$	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S.	101 $\frac{1}{2}$	Kaiserl. do. do. - do.	5 $\frac{1}{2}$	—	Sächs. erbl. v. 500	88 $\frac{1}{2}$	—
	2 Mt.	—	Bresl. do. do. - à 65 As - do.	—	—	Pfandbriefe v. 100 u. 25	3 $\frac{1}{2}$	—
Berlin pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Crt.	k. S.	100	Passir. do. do. - à 65 As - do.	—	—	do. v. 500	94 $\frac{1}{2}$	—
	2 Mt.	—	Conv.-Species u. Gulden - do.	—	—	do. v. 100 u. 25	3 $\frac{1}{2}$	—
Bremen pr. 100 $\frac{1}{2}$ Ld'or.	k. S.	109 $\frac{1}{2}$	idem 10 und 20 Kr. . . . do.	—	1 $\frac{1}{4}$	do. lausitzer do.	3	—
à 5 $\frac{1}{2}$	2 Mt.	—	Noten der K. K. Oestr. privil.	—	—	do. do. do.	3 $\frac{1}{2}$	94
Breslau pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Crt.	k. S.	98 $\frac{1}{2}$	Nat.-Bank pr. 150 fl.	—	82 $\frac{1}{4}$	do. do. do.	4	100
	2 Mt.	—	Gold pr. Mark sein Cöln.	—	—	Leipz.-Dresdner Eisenbahn-Part.-Obligationen	3 $\frac{1}{2}$	105 $\frac{1}{4}$
Frankfurt a. M. pr. 100 Fl.	k. S.	56 $\frac{11}{10}$	Silber do. do.	—	—	Thüringische Eisenb.-Prioritäts-Obligationen	4 $\frac{1}{2}$	—
im 24 Fl.-Fuss	2 Mt.	—	Staatspapiere & Action, <i>exclusiv Zinsen</i> $\frac{1}{2}\%$	—	—	K. Pr. St.-v. 1000 u. 500	3	88
Hamburg pr. 300 Mk. Beo.	k. S.	149 $\frac{1}{4}$	v. 1830 v. 1000 u. 500	88	—	Cr.-C.-Sch.) kleinere	—	—
	2 Mt.	—	- kleinere	—	—	do. Staats-Schuld-Scheine	3 $\frac{1}{2}$	—
(7 Tage dato	—	6. 17 $\frac{1}{2}$	- 1847 v. 500	99	—	K. K. Oestr. Met. pr. 150 fl.	4 $\frac{1}{2}$	—
London pr. 14 Sterl.	2 Mt.	—	- 1848 v. 500	99 $\frac{1}{2}$	—	do. do. do.	5	64 $\frac{1}{2}$
(3 Mt.	—	—	- v. 100	—	—	Wiener Bank-Actionen pr. Stück	—	—
Paris pr. 300 Frances . . .	2 Mt.	78 $\frac{1}{2}$	- 1851 v. 500 u. 200	101 $\frac{1}{2}$	—	Leipziger Bank-Actionen, I. Emiss.	—	—
3 Mt.	—	—	- 100	—	—	à 250 $\frac{1}{2}$ pr. 100	—	158
Wien p. 150 fl. im 20 fl. Fuss	2 Mt.	82 $\frac{1}{2}$	K. S. Land-ty. 1000 u. 500	96	—	do. do. II. Emiss. in Quitt.-B. do.	—	140 $\frac{1}{2}$
3 Mt.	—	—	rentenbriefe) kleinere	—	—	Leipzig-Dresdn. Eisenb.-Actionen	—	—
Augustd'or à 5 $\frac{1}{2}$ à 5 $\frac{1}{2}$ Mk. Br. u.	—	—	Action d. ehem. Sächs.-Bayr.	—	—	à 100 $\frac{1}{2}$ pr. 100	—	214 $\frac{1}{4}$
21 K. 8 Gr.	—	—	Eisenb.-Co. b. Mich. 1855 à 4	—	—	Löb.-Zitt. do. à 100 $\frac{1}{2}$ pr. 100	—	48
Preuss. Frd'or 5 $\frac{1}{2}$ idem - do.	—	—	später 3 $\frac{1}{2}$ à 100	78	—	Alberts- do. à 100 $\frac{1}{2}$ pr. 100	—	79
And. auslnd. Ld'or à 5 $\frac{1}{2}$ nach ge-	—	—	do. do. S.-Schles.-Eisenb.-	—	—	Berlin-Anhalter Eisenb.-Actionen	—	—
ring. Ausmünzungsf. Agio p.Ct.	—	8 $\frac{1}{4}$ *)	Comp. à 100	99 $\frac{1}{2}$	—	à 200 pr. 100	164 $\frac{1}{2}$	—
			Leipz. St.-v. 1000 u. 500	3	—	Magdeb.-Leipz. Eisenb.-Actionen	—	915
			Obligat.) kleinere	—	—	à 100 pr. 100	—	113 $\frac{1}{2}$
*) Beträgt pr. Stück 5 Thlr. 12 Ngr. 3 $\frac{1}{2}$ Pf.						*) Beträgt pr. Stück 8 Thlr. 4 Ngr. 5 Pf.		

Leipziger Börse am 18. Juli.

Eisenbahn-Actionen.	Br.	Geld.	Bank-Actionen etc.	Br.	Geld.
Altona-Kieler	127 $\frac{1}{2}$	127	Anh.-Dess. Landesb.	135 $\frac{1}{2}$	—
Berlin-Anhalt	164 $\frac{1}{2}$	—	Braunschw. Bankact.	—	—
Berlin-Stettiner	176	175	Lit. A . . .	117 $\frac{1}{2}$	—
Cöln-Mindener	—	—	do. Lit. B . . .	115 $\frac{1}{2}$	—
Friedr.-Wilh.-Nord-	—	—	Weimar. Bank-Actionen	—	—
bahn	—	—	Lit. A . . .	105 $\frac{1}{4}$	104 $\frac{1}{2}$
Leipzig-Dresdner . . .	—	214 $\frac{1}{2}$	do. Lit. B . . .	104 $\frac{1}{2}$	104 $\frac{1}{2}$
Löbau-Zittauer	—	48	Wiener Bank-Noten	88	82 $\frac{1}{2}$
Magdeb.-Leipziger . . .	—	315	Oesterr. 5 $\frac{1}{2}$ Metall.	64 $\frac{1}{2}$	64 $\frac{1}{2}$
Sächs.-Bayersche . . .	78 $\frac{1}{2}$	78	" 1854er Loose	83 $\frac{1}{2}$	83
Sächs.-Schlesische . . .	99 $\frac{1}{2}$	99 $\frac{1}{2}$	1854er National-Anl.	69 $\frac{1}{2}$	68 $\frac{1}{2}$
Thüringische	113 $\frac{1}{2}$	113 $\frac{1}{2}$	Preuss. Prämien-Anl.	116 $\frac{1}{2}$	—

Tageskalender.

Leipzig, heute Donnerstag den 19. Juli 1855,
im großen Saale der Logen Balduin und Apollo,

Faust, von Ferdinand Stolte,

dramatisch gelesen vom Verfasser.

Die für Poesie und geistiges Streben sich interessirenden geehrten Bewohner Leipzigs laden zu dieser Vorlesung ganz ergebenst ein

Ferdinand Stolte.

Eintrittskarten à 10 Ngr. sind im Hotel de Baviere und Abends am Eingange des Saales zu haben.

Ansang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Sommertheater in Gerhards Garten. Heute Donnerstag den 19. Juli: Die weiblichen Gelehrte. Vaudeville-Posse in 2 Acten von A. Weirauch. Musik von A. Gontarzyk. — Vorher: Der letzte Trumpf. Lustspiel in 1 Act von A. Wilhelm. Anfang 7 Uhr.

Dampfwagen-Absahrten von Leipzig aus:

- I. Nach Berlin, ingl. nach Frankfurt a.O. und nach Stettin, (A) über Göthen: 1) Mrgns 5 U., bei in Wagenklasse I. erhöhetem, in Wagenklasse II. und III. aber unverändertem Fahrpreise; 2) Nachm. 8 $\frac{1}{2}$, U. und 3) Nachm. 4 $\frac{1}{2}$, U., letzterer Zug mit Übernachten in Wittenberg [Leipz.-Magd. Bahnh.]; (B) über Nöberau: 1) Mrgns 5 U.; 2) Nachm. 2 $\frac{1}{2}$, U. [Leipz.-Dresdn. Bahnh.]
- II. Nach Dresden und zugleich nach Chemnitz, über Riesa, ingl. nach Görlitz, Dresden und Zittau, ebenso nach Prag und Wien (auch beziehtlich nach Berlin, siehe oben sub I. B.): 1) Mrgns 5 Uhr, jedoch nur bis Riesa, dann nach Berlin; 2) Mrgns 6 U., mit Übernachten in Prag; 3) Mrgns. 9 $\frac{1}{2}$, U., mit Übernachten in Görlitz; 4) Nachm. 2 $\frac{1}{2}$, U. (zugleich mit nach Berlin); 5) Abends 5 $\frac{1}{2}$, U.; 6) Nachts 10 $\frac{1}{2}$, U. Schnellzug, bei in Wagenklasse I. II. III. erhöhetem Fahrpreise. [Leipz.-Dresden Bahnh.]
- III. Nach Frankfurt a.M., (A) über Halle, Erfurt, Eisenach u. Gera: 1) Mrgns 7 U., ohne Unterbrechung, bis Halle Schnellzug bei in Wagenklasse I. II. III. erhöhetem Fahrpreise; 2) Mittags 12 U., mit Übernachten von 11 $\frac{1}{2}$ Stunde in Guntershausen; 3) Nachts 10 U., ohne Unterbrechung, von Halle ab Schnellzug nur in Wagenklasse I. und II. bei erhöhetem Fahrpreise. [Leipz.-Magd. Bahnh.] (B) über Hof, Bamberg, Würzburg und Hanau: 1) Mrgns 7 $\frac{1}{2}$ U. Zugzug, nur